



Maschenstich

Der Maschenstich sorgt für einen nahezu unsichtbaren Abschluss und eignet sich wunderbar, um offene Maschen sauber und harmonisch miteinander zu verbinden – perfekt zum Beispiel für Socken, Bündchen oder feine Abschlüsse an Strickstücken.



1. 5 M (oder so viele Maschen, wie es die Anleitung vorgibt) auf jeder Nadel



2. Nadel von re nach li in die erste vordere M einstechen und Faden durchziehen, Masche bleibt auf der Stricknadel liegen



3. Nadel von li nach re in die erste hintere M einstechen und Faden durchziehen, Masche bleibt auf der Stricknadel liegen



4. Nadel von li nach re in die erste M der vorderen Nadel einstechen ...



5. ... die M von der Nadel heben und Faden durchziehen



6. Nadel durch die nächste vordere M von re nach li einstechen und Faden durchziehen, Masche bleibt auf der Stricknadel



7. Nadel von re nach li durch die erste M der hinteren Nadel ziehen ...



8. ... die M von der Nadel heben und Faden durchziehen



9. Nadel von li nach re in die nächste hintere M einstechen und Faden durchziehen, Masche bleibt auf der Stricknadel liegen

Nachdem du einmal alle Schritte gearbeitet hast, wiederhole die Schritte 4-9 bis nur noch jeweils 1 Masche auf jeder Nadel liegt.



Hier liegt nur noch jeweils 1 M auf jeder Nadel. In die M der vorderen Nadel von li nach re einstechen, abheben und Faden durchziehen (analog zu Schritt 4 & 5)



In die letzte M der hinteren Nadel von re nach li einstechen, abheben und Faden durchziehen (analog zu Schritt 7 & 8)



Den Faden nach innen ziehen und vernähen.



Fertiger Maschenstich